Cão de Água Português Schweiz

Gazette 2017/3 - Dezember 2017

Wanderweekend 2017

Fell und Fellwechsel

Unsere Hunde

Mitteilungen

Termine

Gazette 2017/3 - Dez. 2017

Vorwort der Präsidentin **3**
Wanderweekend 2017 **4**
Mit den Caes am schönen Bodensee! 4
Gesundheit, Pflege **8**
Fell und Fellwechsel 8
Unsere Hunde **10**
Rita Stalder und Goja 10
Colette Weill und Tschuppi 10
Silvia Dingetschweiler und Quilli 10
Mitteilungen **11**
Aus dem Vorstand 11
Neue Mitglieder 11
Austritte 11
Termine und Veranstaltungen **11**

Vorwort der Präsidentin

Alle Jahre wieder ...

... steht das neue Jahr vor der Tür und wir fragen, wie war das alte; wie wird das neue sein? War es ein gutes oder eher ein schlechteres Jahr? Bleibt alles beim Alten oder erwarten uns Veränderungen?

Alle Jahre wieder ...

... sagen wir „es kann nur besser werden“!

Alle Jahre wieder ...

... sind da die vielen guten Vorsätze, welche man sich zu Herzen nimmt, um sie dann doch nicht in Taten umzusetzen.

Alle Jahre wieder ...

... steht Weihnachten vor der Tür. Je näher diese eigentlich besinnlichen Tage bevorstehen, spürt man überall der grosse Endspurt. Rennen und Hektik breiten sich aus.

Doch ALLE TAGE wieder ...

... dürfen wir unsere geliebten Hunde erleben. Endlos und unermüdlich schenken sie uns ihre Liebe, Ihre Treue, ihre Freundschaft. Sie teilen mit uns Freude, Leid oder Traurigkeit. Manchmal bringen sie uns auch in Rage, doch die hält meistens nicht sehr lange an!

Kurz um, sie sind ein Teil von uns und geben unserem Leben einen festen Sinn und Inhalt - das ganze Jahr hindurch!

Tief aus dem Herzen danken wir Euch Portis und all den anderen Hundis dass es Euch gibt.

Frohe Festtage und ein gutes Neues Jahr !

Eure Bea Passaretti

Wanderweekend 2017

Mit den Caes am schönen Bodensee!

Bea Passaretti

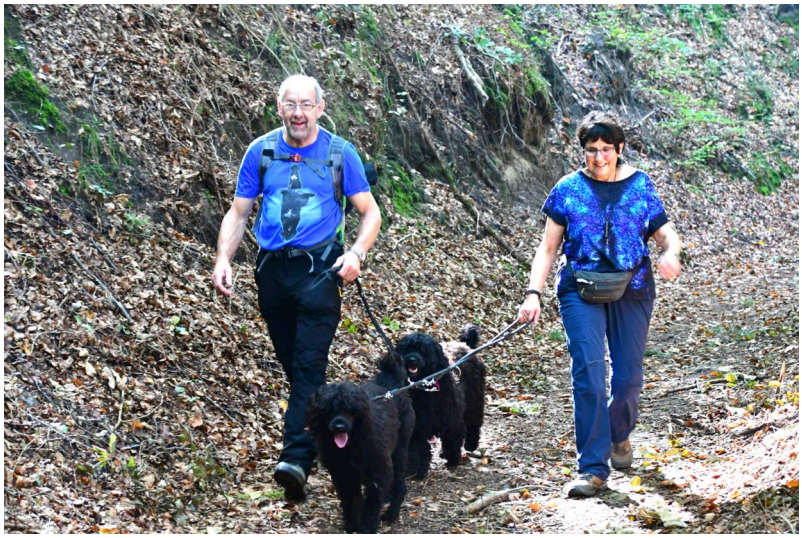
Das lang ersehnte Wanderweekend steht vor der Tür. Noch einmal haben uns Bea Jegge und Andreas Müssig an den Bodensee eingeladen.

Das Ziel der Anreise ist das Hotel Seehörnle in Gaienhofen-Horn, ein Dorf, das sich wunderschön am Seeufer der Einmündung zum Rhein präsentiert. Treffpunkt ist wie stets der Freitagabend zum Nachtessen.

Einige haben sich schon im während des Tages eingefunden und die Gegend etwas erkundet. Unmittelbar beim Hotel beginnt ein grosses Naturschutzgebiet, welches sich entlang dem Seeufer hinzieht. Eine Idyllische Landschaft für Vögel, Wasservögel und Wildtiere.

Nach einem ausgiebigen Frühstück am anderen Morgen wandern wir um halb zehn Uhr los. Ein Pfad führt uns entlang des Ufers zur Schiffsanlegestelle. Nach einer halbstündige Schifffahrt legen wir in Hemmenhofen an.

Von da aus erklimmen wir den Hügel um auf den Höhenweg zu gelangen. Durch eine liebliche Landschaft führt uns der Wanderweg nach Wangen. Zurecht wird der Pfad auch Panoramaweg genant. Eine fantastische Aussicht präsentiert sich uns auf unserer Reise.



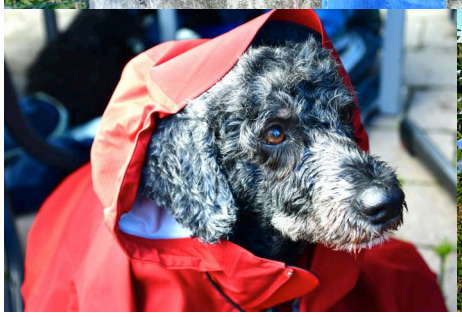
In Wangen werden wir und unser grosses Rudel Hunde herzlich in der Residenz Seeterrasse erwartet und empfangen. Über diese selbstverständliche Grosszügigkeit sind alle sehr angetan. So liessen wir uns gerne von der zuvorkommenden Bedienung ein ausgezeichnetes Essen servieren. Der absolute Hammer war, dass das Dessert nicht nur uns sondern auch unseren Hunden aufgetischt wurde!

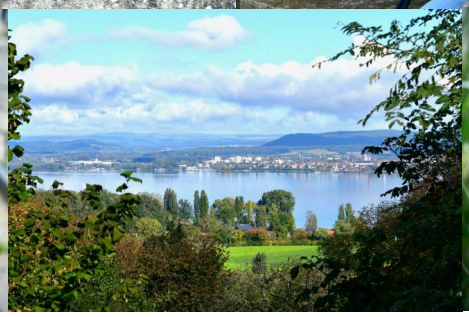
Nach diesem herrlichen Essen entschliesst sich der Grossteil der Gruppe, mit dem Bus nach Stein am Rhein zu fahren. Nur ein kleines Grüppchen macht sich auf um die Wanderung weiter zu laufen. Rund zweieinhalb Stunden führt sie der Panoramaweg durch romantisches Gelände bis nach Stein am Rhein.

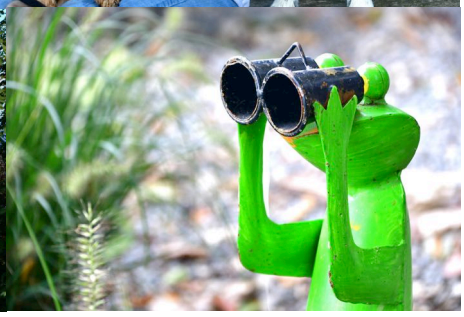
Entzückt von diesem alten Städtchen mit ihrem herrlichen Mittelalter-Charme und den grossartigen Fassadenmalereien schlendern wir durch die Strassen.

Natürlich erregen wir da und dort die Aufmerksamkeit der Touristen. Schliesslich sieht man ja nicht alle Tage ein so grosses Rudel portugiesischer Wasserhunde. Ihr Erscheinungsbild ist eben schon imposant. Mit dem Bus geht die Fahrt dann wieder zurück nach Gaienhofen. Im Hotel angekommen, nimmt sich der eine oder andere die Zeit um sich vor dem Essen etwas auszuruhen.

Ein herrliches Apéro Buffet lädt uns ein, herzhaft zuzugreifen. Käthi Schlegel hat sich aus Anlass ihres Geburtstages entschlossen, uns diesen Apéro zu offerieren. Wie immer folgt ein angenehmer Abend, begleitet mit angeregten Gesprächen.







Am Sonntag offerieren uns Bea und Andi eine Rundwanderung rund um Gaienhofen. Diese führt uns zum alten Wasserturm hoch. Wieder erwartet uns eine herrliche Aussicht. Unzählige Fotos werden gemacht. Jeder möchte vor so einer tollen Kulisse ein Foto von sich und seinen Hunden. Auch das obligate Gruppenbild darf natürlich nicht fehlen.

Begleitet von der grossartigen Aussicht wandern wir weiter. Unsere Portis geniessen es, gemeinsam über die Wiesen zu rennen - ein grossartiger Anblick der unsere Herzen höher schlagen lässt.

Am Seeufer angekommen geht dann die Post noch mehr ab. Jetzt können wir unsere Hund kaum mehr zurückhalten. Ist ja klar, ihr Element das Wasser lockt sie zum hineinspringen. Ein freudiges und aufgeregtes Rennen, Schwimmen, Bellen und Tauchen beginnt.

Es sieht ganz danach aus, dass dies für die Portis das absolute Highlight des ganzen Weekends ist. Leider für uns weniger, da der eine oder andere Gedanke schon langsam der Heimfahrt gilt. Ein letzter Imbiss, den wir kurz entschlossen in diesem Strandbad einnehmen, bildet der Abschluss eines wiederum wunderbaren Wanderweekends.

Auch das schöne Wetter beginnt sich jetzt langsam zu verabschieden. Es wird mehr und mehr bewölkt und dadurch sehr kühl. Somit fällt es uns nicht gar so schwer uns von einander zu verabschieden und eine gute Heimfahrt zu wünschen.

Wir alle Bedanken uns nochmals ganz herzlich bei Bea und Andi für die Planung und Ausführung dieses wunderbaren Wochenendes. Uns bleiben die schönen Erinnerungen und die Freude auf das nächste Wanderweekend.

Fell und Fellwechsel

Ellen Rijnbeek-Hagendijk

Es gibt sowohl bei Wavy- und bei Curly-Fell, sehr viele verschiedene Fell-Varianten:

- Dicke Haare mit weniger Haar auf einer Oberfläche und dünnes Haar mit vielen Haaren auf einer Oberfläche.
- Hunde mit dicken Haaren sind sehr schnell trocken nach dem Schwimmen, Hunde mit dünnerem Haare bleiben länger nass.
- Es gibt Wavy mit minder oder mehr Wellen und es gibt Curly mit schwachen oder sehr starken Locken.

Zusammenfassend: Es gibt 1001 verschiedene Möglichkeiten und man kann bei den Welpen nicht sagen was es später wird - ausser Wavy oder Curly.

Wavy weniger Haar

Wavy viel Haar

Loose Curly

Tight Curly

Der junge Hund ist noch nicht fertig und glänzt weniger. Mit ungefähr acht Monaten fängt der Fellwechsel an und das kann zwei bis drei Jahre dauern. Der Wechsel ist am Kopf zuerst fertig.

Während des Fellwechsels ist es sehr wichtig, dass das Fell gut gepflegt wird - mit dem richtigen Material. Erstens bürsten mit *Les Poochs* Bürsten und dann durchkämmen um sicher zu sein, dass

es keinen Filz mehr gibt. Weil das Fell während dem Fellwechsel schnell verfilzt, muss man es jeden Tag bürsten.

Caes haben keine Unterwolle. Unterwolle gibt es nur bei Hunden, die im Sommer und Winter ihr Fell wechseln.

Was weiter natürlich wichtig ist, sind gute Pflege und gute Nahrung:

- Alle acht Wochen zum Friseur. Nicht warten, bis die Welpen acht Monate alt sind, nur weil sie so süss aussehen mit all dem Fell.
- Gute Nahrung mit einem guten Futter ist wichtig. BARFEN, nur dann, wenn man weiss was man tut.
- Wie bei den Menschen sind nicht alle Hunde gleich und was gut ist für den einen Hund muss für den anderen nicht optimal sein.
- Vorsicht mit leckerem. Kein Dentastix, Büffelhaut, wegen den Farbstoffen usw.

Wir können nur sagen dass wir mehr als dreissig Jahre Erfahrung haben mit unserem Friseursalon und mehr als zwanzig Jahre in der Rasse sind. Wir haben ein Kennel voll mit PWD's und haben keine Fellprobleme.

Wir geben allen Leuten ein Welpen Buch mit, damit sie wissen was sie tun können und wenn es Fragen gibt, kann man uns immer schreiben.

Wenn man auf Face Book die Welt fragt, bekommt man genauso viele Antworte.

Wenn ein Friseur etwas sagt über das Fell muss man immer fragen, wie viele PWDs sie schon gesehen haben.

Unsere Hunde

Leider gibt es in dieser Ausgabe gleich von drei Hunden schlechte Nachrichten.

So gross die Freude ist, die uns die Hunde machen; sie werden leider nicht so alt wie ihre Besitzer und so heisst es irgendwann, vom geliebten Familienmitglied und Freund Abschied zu nehmen.

Rita Stalder und Goja

Rita Stalder

Heute möchte ich endlich meine Goja und mich von unserem Cao Club abmelden.

Goja ging am 12.12. 2016 in aller Stille von uns/mir. Wir durften fast ganze 15 Jahre mit ihr verbringen und ich in sehr dankbar, für diese schöne Zeit.

Ein Foto lege ich nicht bei, weil ich eine einmalige Computer Banause bin. Aber sagen muss ich einfach, dass meine Goja von allen Caes die ich je kannte, so oder so die Allerschönste war.

Zukünftig muss ich wohl oder übel, rein altersmässig, auf eine Hundehaltung verzichten.

Ich wünsche unseren Club Members und ihren Caes alles erdenklich Gute - heute und immer.

Colette Weill und Tschuppi

Colette Weill

Nach dem Tod von Tschuppi gibt es leider keine Portugiesin mehr für mich.

Da ich meinen Herzenshund nie mehr finden würde, habe ich mich entschlossen mein Leben mit den Zwergen zu verbringen. Neu im Hause lebt Bohemian Rhapsody, ein Chinesen-Welpe. Ein Portie wäre für Olive mit einem Auge und der unsicheren fragilen Pepita zu lebhaft gewesen.

Deswegen möchte ich meinen Austritt aus dem CAPS mitteilen. Ich habe sehr Mühe, Caes nur anzuschauen, deswegen möchte ich mich auch vom Club distanzieren.

Ich hoffe auf Euer Verständnis und wünsche Euch und dem Club alles Gute und viel Gefreutes.

Silvia Dingetschweiler und Quilli

Silvia Dingetschweiler (aus einem Mail an Esther und Werner Wider)

Hallo Esther und Werner, nun ist es soweit; ich werde Abschied nehmen müssen.

Nach Aussage der Ärztin kann die Milz jederzeit platzen und Quilli innerlich verbluten. Ich werde sie deshalb morgen hier zuhause einschläfern lassen. Bitte gebt diese Nachricht auch dem Club weiter und entlässt mich aus der Mitgliedschaft.

Euch möchte ich von Danken für allen Zuspruch und eure Anteilnahme.

Ob und wann ich wieder einen Begleiter haben werde ist Ungewiss.

Mitteilungen

Aus dem Vorstand

Liebe Mitglieder

Der Vorstand überlegt sich, anstelle einer gedruckten Gazette eine Internet Zeitschrift, einen Blog oder eine FaceBook Seite zu erstellen.

Was ist Eure Meinung? Rückmeldungen bitte an Bea Passaretti (Präsidentin) oder Werner Wider (Redaktion Gazette).

Neue Mitglieder

Neu im Club sind Cornelia Ruf von Oberwil mit **Cheela**. Herzlich willkommen!

Austritte

Nach dem Tod ihrer Caes haben folgende Clubmitglieder Austritt aus dem CAPS eingereicht: Silvia Dingetschweiler, Colette Weill und Rita Stalder. Herzlichen Dank für eine lange, treue Mitgliedschaft!

Termine und Veranstaltungen

Generalversammlung CAPS, Gasthof St. Urs und Viktor, Walterswil	11.03.2018, 10:00
Hundeausstellung Kreuzlingen	26./27.05.2018
Cão Treff in Niederbipp (Einladung folgt)	17.06.2018, 10 Uhr
Hundeausstellung Aarau	23./24.06.2018
CAPS Wanderweekend 2018 (Datum und Einladung folgen). Mutmasslich am Walensee.	Sept./Okt. 2018
Hundeausstellung Genf	9.-11.11.2018

Redaktion Gazette

Werner Wider	Löwenweg 10 8912 Obfelden +41 44 761 93 29 Werner@wider.ch

CAPS Vorstand

Präsidentin	Beatrice Passaretti +41 61 311 82 45 bpassaretti@sunrise.ch
Vice-Präsident	Brigitte Leupi +41 62 797 54 65 leupi.b@bluewin.ch
Kassier:	Werner Wider +41 44 761 93 29 Werner@wider.ch
Sekretariat, Aktuarin:	Karin Müller-Fellinger +41 79 682 79 53 karin.mueller@besonet.ch
Zuchtwartin:	Lucia Stiefenhofer +41 44 810 28 45 l.stiefenhofer@gmx.ch
Information und Welpenvermittlung:	Bea Jegge +41 52 763 48 19 bea.jegge@bluewin.ch

Internet

Homepage CAPS:	www.caps-switzerland.ch

Redaktionsschluss

Ausgabe 2018/1:	1. April 2018
Ausgabe 2018/2:	1. August 2018
Ausgabe 2018/3:	1. Dezember 2018